

# Freigabebescheinigung

FSK FREIWILLIGE SELBSTKONTROLLE DER FILMWIRTSCHAFT GmbH

Prüf-Nr.: 50671(VV)

Video

Der Bildträger **Dragonball Z Kai 70-84**

Originaltitel -

Programmanbieter AV Visionen GmbH, Berlin

Herstellungsland -

Herstellungsjahr -

Laufzeit 24fps: - 25fps: 346:51

wurde im Auftrag der Obersten Landesjugendbehörden von der FSK Freiwilligen Selbstkontrolle der Filmwirtschaft GmbH nach § 12 i.V.m. § 14 JuSchG geprüft.

Die Prüfung hatte das Ergebnis, dass der Bildträger für die Altersstufe

**„Freigegeben ab 12 (zwölf) Jahren“**

freigegeben werden kann.

Wiesbaden, den 14.04.2016



<u>Inhalt</u>	<u>Laufzeit</u>	<u>Freigabe</u>
Episode 70	022:59	ab 12
Episode 71	022:59	ab 6
Episode 72	023:12	ab 12
Episode 73	023:12	ab 12
Episode 74	023:12	ab 12
Episode 75	023:10	ab 12
Episode 76	023:10	ab 6
Episode 77	023:10	ab 12
Episode 78	023:10	ab 12
Episode 79	023:10	ab 12
Episode 80	023:10	ab 12
Episode 81	023:10	ab 12
Episode 82	023:10	ab 12
Episode 83	023:00	ab 6
Episode 84	022:57	ab 6

# Freigabebescheinigung

FSK FREIWILLIGE SELBSTKONTROLLE DER FILMWIRTSCHAFT GmbH

Prüf-Nr.: 50671(VV)

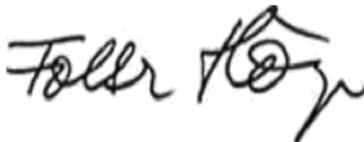
Video

Der Bildträger **Dragonball Z Kai 70-84**

---

Das Altersfreigabevotum der FSK Freiwilligen Selbstkontrolle der Filmwirtschaft GmbH wird von den Obersten Landesjugendbehörden gemäß Artikel 1 der Ländervereinbarung vom 17.02.2011 (BAnz. 2011 S. 1020 f.) als eigene Entscheidung übernommen. Die für die Freigabe und Kennzeichnung von Filmen und mit Filmen programmierten Bildträgern federführende Oberste Landesjugendbehörde  
Ministerium für Integration, Familie, Kinder, Jugend und Frauen Rheinland-Pfalz

im Auftrag



(Ständiger Vertreter der Obersten Landesjugendbehörden)



## Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Übernahmeentscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht Mainz, Ernst-Ludwig-Str. 9, 55116 Mainz, E-Mail-Adresse: gbk.vgmz@vgmz.jm.rlp.de, schriftlich, in elektronischer Form oder zur Niederschrift der Urkundsbeamtin oder des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden. Die elektronische Form wird durch eine qualifiziert signierte Datei gewährt, die nach den Maßgaben der Landesverordnung über den elektronischen Rechtsverkehr in Rheinland-Pfalz (ERVLVO) vom 10. Juli 2015 (GVBl. S. 175) in der jeweils geltenden Fassung zu übermitteln ist.